

Mitteilung Nr. MIT-FS 37/2022		
zur Anfrage Nr. nach § 39 GOSTVV der Stadtverordneten der Fraktion vom Thema:	FS- 37/2022 Petra Brand DIE LINKE 24.11.2022 Eigenbeteiligung für Wulsdorfer Wasseropfer bei Anschaffung von Wasser-Wasser-Wärmepumpen (LINKE) - Tischvorlage	
Beratung in öffentlicher Sitzung:	ja	Anzahl Anlagen: 0

I. Die Anfrage lautet:

Wir fragen den Magistrat:

1. Wie viele Anträge auf Unterstützung aus dem Hilfsfond für die Wasseropfer sind bisher eingegangen und wie viel ist bisher ausgezahlt worden?
 - a) Wie viel Geld aus dem Fond ist noch übrig?
 - b) Wie hoch wäre der ungefähre Eigenanteil für die Hausbesitzer, wenn sie sich für eine Wasser-Wasser-Wärmepumpe entscheiden würden und aus dem Hilfsfond unterstützt würden (bitte ungefähre Spanne angeben)?

II. Der Magistrat hat am 30.11.2022 beschlossen, die obige Anfrage wie folgt zu beantworten:

Zu 1

Das Auszahlen von Entschädigungen wurde, dem Wunsch der Interessengemeinschaft Wulsdorf folgend, zugunsten der Prüfung einer Grundwassersenkung zurückgestellt. In der Folge wurden keine Anträge gestellt.

Zu 1.a)

Von städtischen Mitteln stehen derzeit noch 227.171,84 Euro zur Verfügung.

Zu 1.b)

Der Vorschlag zur Senkung des Grundwassers durch Auflage eines Förderprogrammes zur Anschaffung von Wasser-Wasser-Wärmepumpen im Hilfsfondgebiet wurde in der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am 10.11.2022 als Antrag eingebracht, aber noch nicht behandelt. Dem Magistrat liegen keine Erkenntnisse vor.

Grantz

Oberbürgermeister